



# DAS RAD

Ihr Lehrer-Code ist:



[www.maryglasgowplus.com/de](http://www.maryglasgowplus.com/de)



## Inhaltsübersicht

### Seite 2+3: Los geht's

#### Kurznachrichten und Brief der Redakteurin

### Seite 4+5: Stars

#### „Der Hobbit“

Im Dezember kommt Bilbo Beutlins Story in deutsche Kinos – ein Superevent für alle „Herr der Ringe“-Fans

**Sprachschwerpunkt:** Satzbau | Körperteile | Beschreibungen

**Online-Aktivität:**  Ein Leseverständnis-Quiz | Beschriftungsübung

**Audio Track:**  Zwei Mädchen unterhalten sich über „Der Hobbit“

### Seite 6+7: Sensation

#### Die „Junge Szene“ in Dresden

Die Semperoper ist das große Opernhaus in Dresden (Sachsen). Hier gibt es jetzt ein Projekt speziell für Kinder und Jugendliche

**Sprachschwerpunkt:** Berufe | Verben

**Landeskunde:** Dresden

**Online-Aktivität:**  Schreibübung zu Verben in der 1. Person Singular im Präsens

### Seite 8: Das Rad-O-Forum

#### Tanzen wie Michael Jackson

Jugendliche aus aller Welt erzählen uns, was sie lernen

**Sprachschwerpunkt:** Lernen | Schule

**Online-Aktivität:**  Eine Wortschatzübung zu Schulfächern

**Extra online:**  Online-Forum

**Audio Track:**  Gespräche zum Thema

### Seite 9: Teste Dich

#### Draußen-Typ oder Drinnen-Typ?

Auf dieser Seite können Schüler einen Persönlichkeitstest machen und herausfinden, ob sie Stubenhocker oder Draufgänger sind

**Sprachschwerpunkt:** Interessen und Hobbys

**Extra online:**  Freizeit-Umfrage

### Seite 10+11: Österreich und die Schweiz

#### Das Christkindl kommt

Elisabeth aus Wien beschreibt, wie man in Österreich Weihnachten feiert

**Sprachschwerpunkt:** Landeskunde | Kalenderdaten

**Landeskunde:** Fakten über Österreich

**Online-Aktivität:**  Eine Übung zu zusammengesetzten Substantiven | Hörübung

**Extra online:**  Die Wiener Sängerknaben singen „Stille Nacht, Heilige Nacht“

**Audio Track:**  Interview mit Elisabeth über Weihnachten

### Unterrichtsplan

#### Weihnachten in Österreich

Siehe Seite 4 →

### Seite 12+13: Comic

#### Die Abenteuer von Tobias Netzmann

Tobias Netzmann spricht über seine Berufe und Hobbys

**Sprachschwerpunkt:** Berufe und Hobbys

**Audio Track:**  Ein Hörspiel zum Thema

### Seite 14: Spiele

#### Wir haben Spaß!

Zwei spielerische Übungen und Aktivitäten zum Zeitschrifteninhalt

**Sprachschwerpunkt:** Deutsche Automarken | Pfefferkuchenhaus-Rätsel

### Seite 15: Video

#### Berufe

Jakob und Nick sprechen über Berufe und Traumberufe

**Sprachschwerpunkt:** Berufe | männliche und weibliche Substantive

**Landeskunde:** Top-Traumberufe in Deutschland

**Video Track:**  Berufe

### Lerneinheit

#### Berufe und Hobbys

Siehe Seite 2&3 →

### Seite 16: Deutsche Marken

#### Adidas

Weltbekannte Marken aus Deutschland – in dieser Ausgabe: Adidas Sportartikel

**Sprachschwerpunkt:** Landeskunde | Events



Online-Aktivitäten



Video



Fortgeschrittene



Audio

## Unterrichtseinheit 1 Traum- und andere Berufe



### Lernziele

- Berufsbezeichnungen auf Deutsch lernen
- Das Hörverständnis üben
- Beschreibungen und Berufe dazu verbinden

### Ressource(n)

- **DAS RAD November / Dezember 2012, Seite 15**
- **DAS RAD Video ([mg-plus.net/dr12213](http://mg-plus.net/dr12213))**

### Einstieg

Kennen die Schüler schon Berufsvokabeln auf Deutsch? Wenn ja, nennen sie sie. Ein Freiwilliger schreibt sie an die Tafel. Wenn nicht, nennen sie sie in ihrer eigenen Sprache und Sie selbst schreiben die deutsche Bezeichnung an. Oder Freiwillige skizzieren ihren Beruf ausübende Personen (zum Beispiel *Kellner(in)*, *Lehrer/in*, *Pilot/in* usw.) an die Tafel, und die Schüler finden die entsprechende Vokabel dazu in einem Wörterbuch.

### Erarbeitung

- 1 Ehe die Schüler das Video sehen, lassen Sie sie Seite 15 des Hefts aufschlagen und den Titel lesen. Was stellen sie sich unter *Traum-Berufe* vor? Wahrscheinlich werden sie die Bedeutung erraten. Fragen Sie sie nach ihrem eigenen Traumberuf und bitten Sie die Schüler, diesen in die Zeile unten links zu schreiben. Machen Sie eine Liste von Traumberufen der Klasse an der Tafel.
- 2 Sagen Sie der Klasse, dass sie nun ein Video über Berufe sehen wird. Spielen Sie dann das Video zweimal ganz durch, einmal mit und einmal ohne Transkript. Stellen Sie Verständnisfragen: *Was ist Nicks Mutter/Vater von Beruf? Was ist Jakobs Traumberuf? Warum mag Nick Bürojobs nicht?* usw. Bei schwächeren Klassen/Gruppen verteilen Sie das Transkript als Lückentext, in den fehlende wichtige Vokabeln eingesetzt werden.
- 3 Spielen Sie das Video noch einmal und sagen Sie den Schülern, dass sie sich jetzt auf die Stellen (am Anfang und Schluss) ohne Dialog konzentrieren sollen. Welche Berufe werden dort (schnell) gezeigt? Wenn die Schüler die Namen der Berufe auf Deutsch nicht wissen, nennen

sie sie in der eigenen Sprache. Schreiben Sie die deutsche Vokabel an die Tafel zu der Liste (beim Einstieg) an der Tafel (*Pizza-Bäcker*, *Verkäuferin*, *Koch*, *Gemüsehändler*, *Friseurin*, *Bauarbeiter*, usw.)

### Festigung

Die Schüler bearbeiten nun (mit einem Partner) die beiden Aufgaben auf Seite 15 des Magazins. Bei schwächeren Klassen/Gruppen gehen Sie vorher den Text mit den Schülern durch. Freiwillige Paare lesen dann in folgenden Pattern ihre Antworten vor: *Ist der Top-Job für Jungen Pilot?* – *Nein, der Top-Job für Jungen ist KFZ-Mechaniker. Ist Lehrer der Beruf für eine Frau?* – *Nein, es ist der Beruf für einen Mann.* Fragen Sie dann: *Wie heißt der Lehrer-Beruf für eine Frau?* – *Er heißt Lehrerin*, usw.

## Unterrichtseinheit 2 Berufe, Hobbys, Schulfächer

### Lernziele

- Berufsvokabeln festigen und ausweiten
- Hobbys und Schulfächer lernen und unterscheiden
- Rollenspiel üben
- Leseverständnis üben

### Ressource(n)

- **DAS RAD November / Dezember 2012, Seite 8, 12 & 13**
- **DAS RAD Audio 1, Track 10**
- **[maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten](http://maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten)**

### Einstieg

Verteilen Sie eine Liste mit Berufen und Hobbys an die Schüler und bitten Sie sie, die Liste durchzugehen (eventuell mit einem Partner) und *B* für *Berufe* und *H* für *Hobbys* hinter das jeweilige Wort zu schreiben. Wählen Sie einfache Vokabeln, die den Schülern schon bekannt sind oder die sie leicht erraten können (zum Beispiel: *Pilot = B*, *Schwimmen = H*). Die Schüler lesen dann die Liste der Reihe nach laut vor: *Musik hören ist ein Hobby, Tierärztin ist ein Beruf*, usw.

### Erarbeitung

- 1 Sagen Sie nun: *Manche Hobbys muss man auch lernen* und gehen Sie zu Seite 8 des Magazins über. Lesen Sie dann **Tanzen wie Michael Jackson** mit der Klasse. Und machen Sie dazu den **Test**. Fortgeschrittene bereiten den Text selbst vor und lesen ihn laut mit verteilten Rollen.
- 2 Frage: *Was sind keine Hobbys?* (*Deutsch* und *Physik*). Sagen Sie: *Das sind Schulfächer* und schreiben Sie die Vokabel im Singular und Plural an die Tafel.
- 3 Die Schüler machen nun die **Übung**. Wenn sie einen Vokabel nicht kennen, erklären Sie sie. Zählen Sie anschließend weitere Schulfächer auf.
- 4 Zur Festigung der Vokabeln machen die Schüler die Online-Aktivität.

### Festigung

Die Schüler schreiben nun ihren eigenen Stundenplan. Als



Alternative dazu können Sie mit fortgeschrittenen Schülern zur Wiederholung von Berufen und Hobbys Seite 12 und 13 bearbeiten. Lassen Sie den Comic Strip mehrmals mit verteilten Rollen lesen (eventuell mit einem Freiwilligen, der auch singen kann und die Rolle von Tobias übernimmt). Sollten Sie Zugriff zu DAS RAD Audio haben, spielen Sie das Hörspiel (Track 10) der Klasse vor.

### Unterrichtseinheit 3 Künstlerische Berufe

#### Lernziele

- Etwas über besondere Berufe lernen
- Leseverständnis üben
- Verben zu kreativen Berufen lernen und üben
- Etwas über Dresden lernen

#### Ressource(n)

- DAS RAD November / Dezember 2012, Seite 6 & 7
- [maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten](http://maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten)

#### Einstieg

Benutzen Sie eine Landkarte oder die Interactive Whiteboard, zeigen Sie auf Sachsen und fragen Sie die Schüler nach einer berühmten Stadt in diesem Bundesland. Falls sie sie nicht kennen, schreiben Sie *Dresden* an und sagen Sie den Namen laut. Sagen Sie, dass Dresden die Landeshauptstadt von Sachsen ist und viele berühmte Bauten hat. Dann: *Ein berühmtes Bauwerk ist die Semperoper* (anschreiben) und gehen Sie zum Magazin über.

#### Erarbeitung

- 1 Was für Vokabeln fallen den Schülern im Zusammenhang mit *Oper* ein? (Eventuell *singen, tanzen, Orchester, Musik, Instrument spielen, Theater spielen, Chor, Ballett*). Falls die Schüler selbst keine Vokabeln nennen, führen Sie sie ein. Lesen Sie dann die Einleitung und den Text auf Seite 6 Satz für Satz mit der Klasse.
- 2 Stellen Sie sicher, dass der Text verstanden worden ist. Die Schüler arbeiten dann mit einem Partner am **Test** auf Seite 7. Geben Sie Hilfestellung, wenn nötig. Freiwillige Paare lesen dann die Fragen und ihre Antworten laut vor.
- 3 Wenn die Schüler die **Übung** auf Seite 7 rechts gemacht haben, können sie die erste Person Singular weiter üben, indem sie die Fragen unten auf der Seite beantworten. Sie können sie vorbereiten und sich dann melden. Bei negativen Antworten wird auch die Verneinung mit *nicht* und *kein* geübt: *Nein, ich singe nicht. Nein, ich spiele kein Instrument,* usw.

#### Festigung

Bitten Sie die Schüler, sich das Foto oben auf Seite 7 anzusehen und sich Notizen (in ganzen Sätzen) dazu zu machen. Freiwillige lesen dann ihre Sätze vor: *Die Personen auf dem Foto spielen Theater. Sie singen. Vielleicht tanzen sie auch. Drei Mädchen tragen weiße Kleider. Der Junge spielt Fotograf und macht ein Foto,* usw. Hausaufgabe: die beiden Online-Aktivitäten machen.



## Grundvokabular Berufe und Hobbys

Hier finden Sie 30 Vokabeln zum Thema *Berufe und Hobbys*. Fotokopieren Sie die Tabelle und fordern Sie Ihre Schüler auf, die Vokabeln zu übersetzen.

Auf Deutsch	Übersetzung	Auf Deutsch	Übersetzung
der Beruf		der/die Reportin/in	
der Traumberuf		der/die Schauspieler/in	
Er/Sie ist .... von Beruf		der/die Orchester-Musiker/in	
arbeiten		Mein Hobby ist...	
der/die Lehrer/in		Ich koche.	
der/die Verkäufer/in		Ich spiele Basketball.	
der/die Mechaniker/in		Ich singe.	
der/die Gärtner/in		Ich singe im Chor.	
der Tierarzt/die Tierärztin		Ich tanze.	
der/die Sänger/in		Ich spiele Klavier.	
der/die Schauspieler/in		Ich spiele ein Instrument.	
der/die Tänzer/in		Ich spiele Theater.	
der KFZ-Mechaniker/in		Ich mache Karate.	
der Bank-Kaufmann /die -frau		Ich lerne eine Sprache.	
der/die Geologe/ Geologi		Ich habe k/ein Hobby.	

## Lernziele

- Etwas über Weihnachtsbräuche lernen
- Etwas über ein deutschsprachiges Land lernen
- Pronomen und Verbformen üben
- Komposita zusammensetzen

## Ressource(n)

- **DAS RAD November / Dezember 2012, Seite 10 & 11**
- **DAS RAD Audio 1, 2012/13, Track 9**
- **maryglasgowplus.com/de/aktivitaeten**

## Einstieg

Schreiben Sie die Daten *24. Dezember, 25. Dezember, 26. Dezember* untereinander an die Tafel und lassen Sie die Schüler assoziieren. Wenn sie das deutsche Wort *Weihnachten* noch nicht kennen, sagen sie es in ihrer eigenen Sprache und schreiben Sie *Weihnachten* an die Tafel und *Heiligabend, erster Weihnachtstag, zweiter Weihnachtstag* hinter die entsprechenden Daten. Sprechen Sie alle Vokabeln mehrmals vor und lassen Sie die Schüler nachsprechen.

## Erarbeitung

**1** Benutzen Sie eine große Landkarte oder eine Interactive Whiteboard und bitten Sie einen Freilligen, Österreich darauf zu zeigen. Sagen Sie dann: *Wir lernen jetzt etwas über Weihnachten in Österreich* und lesen Sie den Titel und die Einleitung auf Seite 10 mit der Klasse, anschließend den ersten Abschnitt auf Seite 11 oben.

**2** Sagen Sie: *Christkindl ist österreichisch für das Christkind* (beides anschreiben, das *l* bei *kindl* unterstreichen) und erklären Sie, dass das Christkind auch in Deutschland die Geschenke bringt. Sagen Sie dann: *Der Weihnachtsmann – und der Nikolaus* (anschreiben) – *bringen aber auch Geschenke* und fahren Sie dann mit der Textbearbeitung auf Seite 10 fort.

**3** Wenn der Text mehrmals gelesen und alles verstanden worden ist, machen die Schüler den **Test** und die **Übung** auf Seite 11. Sie lesen ihre Antworten dann laut vor. Fortgeschrittene Klassen/Gruppen schreiben die **Übung** noch einmal mit den Angaben zu ihrem eigenen Land: *Der Weihnachtsmarkt in XX ist XX Jahre alt. Der Weihnachtsmann kommt am YY. Dezember. Die Weihnachtsfeiern sind am XX Dezember, usw.*

## Festigung

Bitten Sie die Schüler, alle zusammengesetzten Weihnachtswörter (die mit Bindestrich) zu unterstreichen. Erklären Sie, dass bei zusammengesetzten Substantiven der besseren Lesbarkeit wegen oft ein Bindestrich eingesetzt wird. Falls die Schüler Zugriff auf iPads oder Laptops haben, machen sie dann die entsprechende Online-Aktivität. (Sonst machen sie diese als Hausaufgabe.) Fortgeschrittene Schüler schreiben einen kleinen Bericht über ihr eigenes Weihnachten. Ermutigen Sie alle Schüler, ihr Weihnachtsfoto an uns zu schicken.



## Landeskunde-Info

### Christkind und Weihnachtsmann

Das Christkind ist, wie der Weihnachtsmann oder Nikolaus, eine Symbolfigur des weihnachtlichen Schenkens. Erwachsene erzählen ihren Kindern, dass es ungesehen am Heiligabend oder – in manchen Regionen – auch in der Nacht zum 25. Dezember in die Häuser kommt und die Weihnachtsgeschenke bringt. In früheren Zeiten – zum Beispiel im Mittelalter – brachte der Nikolaus die Geschenke, und zwar am 6. Dezember. Mit dem Zeitalter der Reformation jedoch wurden in protestantischen Regionen Heilige wie St. Nikolaus abgelehnt und die Figur des Christkinds entstand, die sich später auch in katholischen Regionen und Ländern (wie Österreich) durchsetzte. Der Nikolaus verschwand aber nie ganz aus der Weihnachtsszene; er kommt heute und bringt (kleinere) Geschenke am 6. Dezember, dem Nikolaustag. Der Weihnachtsmann, eine Märchenfigur, hat seit den 1930er Jahren an Popularität gewonnen und bringt heute in vielen Haushalten anstelle des Christkinds die Geschenke.

## HABEN SIE SCHON IHR DIGITALES MAGAZIN?

**Loggen Sie sich auf unsere Website ein, und wir mailen Ihnen eine digitale Vorschau auf die nächste Ausgabe.**

**Das ist Ihr Code: XXXX  
Probleme? Schicken Sie eine Mail an:  
hilfe@maryglasgowplus.com**